

CFM-Zentrifuge für Honig und Entdecklungswachs

Art.-Nr. 5000166

Vor Inbetriebnahme bitte unbedingt beachten:

Die Zentrifuge muss im Boden verankert werden. Befestigungsmaterial und Gummipuffer werden dafür mitgeliefert. Nicht verankerte Zentrifugen dürfen nicht in Betrieb genommen werden!

Die Zentrifuge ist nur für die Trennung von Wachs und Honig vorgesehen. Bei anderweitiger Nutzung verfällt der Garantieanspruch.

Gerät darf nicht abgespritzt werden! Vor Reinigung Netzstecker ziehen!

Abmessungen und Gewichte

- Platzbedarf mind. 70 x 70 cm für die Zentrifuge
- Höhe der Zentrifuge ca. 90 cm
- Korbdurchmesser innen 43 cm, Korbhöhe innen ca. 27 cm
- Länge Steuerungskabel ca. 3 m
- Gewicht der Zentrifuge 70 kg
- Gewicht der Steuerung auf separatem Stativ 13 kg
- Motorleistung 750W / 400V, gesteuert durch einphasigen Frequenzumformeranschluss auf 230 V (Euro – Stecker)

Zubehör (im Lieferumfang enthalten)

- 1 Stück 2 ½“ Rohrbogen als Ablauf
- 1 Stück Siebeinsatz Edelmetallgewebe grob
- 1 Stück Siebeinsatz Edelmetallgewebe fein
- 1 Stück Steuerung auf separatem Stativ
- 3 Stück Expressbefestigung zur Verankerung im Boden
- 3 Stück Gummipuffer
- 1 Stück Splinttreiber
- 1 Stück Abdruckbrücke für Zentrifugenkorb (4 tlg.)

Eigenschaften

Das Zentrifugegehäuse und der Siebkorb sind aus Edelstahl rostfrei, lebensmittelecht. Zwei seitlich angebrachte Griffe erleichtern den Transport. Bei Verwendung einer Honigpumpe kann der Schlauch direkt in die Deckelöffnung gesteckt werden. Auch kann die Zentrifuge mittels eines Honigeimers befüllt werden. Es ist jedoch darauf zu achten, dass während des Befüllvorganges, egal ob mit Pumpe oder manuell mit Eimer, die Zentrifuge bereits angeschaltet ist und mit voller Drehzahl läuft.



Bitte niemals erst füllen und dann starten, sondern immer in umgekehrter Reihenfolge verfahren!!!

In der Mitte des Korbes befinden sich sechs Edelstahl-Messerchen, die größere Brocken während des Befüllvorganges zerkleinern und verteilen. Durch ein spezielles, zum Lieferumfang gehörendes Werkzeug kann der Messerblock gelöst und der Korb zum Reinigen ausgebaut werden. Der Deckel wird durch einen elektrischen Sicherheitsschalter fest verschlossen, solange die Zentrifuge läuft. Der mitgelieferte Edelstahlkorbeinsatz erleichtert das Entleeren der Zentrifuge.



Vor dem Herausnehmen der mit Wachs verschmutzten Edelstahl-Einsätze unbedingt erst die zum Lieferumfang gehörende Messerabdeckungshülse über den Messerblock stülpen. Das Hineingreifen in den Korb kann sonst zu Schnittverletzungen führen!!!

Die Steuerung ist auf einem separaten Stativ montiert und kann durch ein 3 m langes Verbindungskabel nach Bedarf platziert werden. Der Ablauf mit 2 ½“ Außengewinde ist mit einem Rohrbogen versehen und so hoch angebracht, dass ein Auffanggefäß darunter gestellt werden kann.

Betriebsanleitung

Öffnen Sie den Deckel und setzen Sie den mitgelieferten Edelstahl – Siebeinsatz in den Korb ein. Achten Sie darauf, dass dieser glatt im Korb sitzt und keine Falten aufweist. Ziehen Sie mit dem Spezialwerkzeug den Messerblock fest an, so dass dieser ohne Spiel auf der konischen Motorachse sitzt. Nach dem Verschluss des Deckels schließen Sie das Steuerungskabel an die Steuerungseinheit an und schließen Sie die Halteklammer des Steckers.

Stecken Sie den Stecker der Steuerungseinheit in die Steckdose.

Stellen Sie das Potentiometer auf maximale Geschwindigkeit (100%) ein.

Schalten Sie die Zentrifuge mit dem Kippschalter ein und warten Sie, bis die Geschwindigkeit des Korbes nicht mehr zunimmt.

Füllen Sie nun **langsam** das Entdeckelungswachs mittels Pumpe bzw. mit einem Eimer ein. Achten Sie dabei darauf, daß Sie während eines Schleudervorganges **nicht mehr als 15kg** Entdeckelungswachs in die Zentrifuge geben.

Das sich im Korb befindliche Siebgewebe muss erst gereinigt werden, wenn die Wachsschicht im Siebeinsatz eine Stärke von ca. 15 mm erreicht hat.

Ist das Wachs gut ausgeschleudert, wird die Zentrifuge mit dem Kippschalter ausgeschaltet und automatisch abgebremst. Sobald der Korb stillsteht, gibt der Sicherheitsschalter den Deckel frei.

Vor dem Herausnehmen der mit Wachs verschmutzten Edelstahl-Einsätze unbedingt erst die zum Lieferumfang gehörende Messerabdeckungshülse über den Messerblock stülpen. Das Hineingreifen in den Korb kann sonst zu Schnittverletzungen führen!!!

Öffnen Sie nun den Deckel und nehmen Sie den Siebeinsatz mitsamt dem daran anhaftenden Wachs heraus. Entleeren Sie bitte auch den Korb vollständig. Der Siebeinsatz wird nun vom Wachs befreit und kann wieder eingesetzt werden.

Beginnen Sie nun wieder mit Punkt 1.

Anmerkung: Bei Verwendung des groben Siebeinsatzes können Sie die Wachspartikel auch mit einem Teigschaber aus Kunststoff entnehmen.

Der feine Siebeinsatz dient nur zum Sieben von vorgereinigtem Honig mit nur noch kleinen Wachspartikeln. Hierzu ist der grobe Siebeinsatz herauszunehmen und der feine einzusetzen. Dann wird je nach Konsistenz des Honigs eine Geschwindigkeit von 30 – 40 % gewählt. Den Honig lässt man dann langsam einfließen.

Nach der Arbeit



Ziehen Sie zuerst den Netzstecker aus der Steckdose.

Reinigen Sie dann die Zentrifuge mit warmem Wasser und einem Tuch – mit einer Wurzelbürste kann anhaftender Schmutz entfernt werden. Verwenden Sie keinesfalls den Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger! Der unter dem Gehäuse sitzende Motor kann sonst beschädigt werden und wir können dann **keine Garantie** gewähren.

Nach Öffnen und Entfernen des Messerblockes lässt sich der Korb von der konischen Welle ziehen und zum Reinigen heraus nehmen.

Der Deckel lässt sich auch abnehmen. Dazu lösen Sie die beiden selbstsichernden Muttern am Deckelscharnier und ziehen die Welle heraus. Beim Zusammenbau verfahren Sie bitte in umgekehrter Reihenfolge.

Carl Fritz Imkertechnik GmbH & Co. KG
Immenweg 1 | 97638 Mellrichstadt
Tel.: 09776 / 8115-0 | Fax: 09776 / 7126
Website: www.carl-fritz.de | E-Mail: info@carl-fritz.de

Stand 12/2017